

## Gebet und Segen

Gott,  
dein Sohn Jesus hat uns versprochen alle Tage bei uns zu sein.  
Hilf uns seiner Zusage zu vertrauen.  
Schenke uns Erfahrungen,  
in denen wir diese Nähe auch spüren.  
Stärke uns durch deinen guten Geist.

So segne und begleite uns der Gott des Lebens  
der Vater, der Sohn und der heilige Geist. Amen

### Lied (Gotteslob 841,2): Wo Menschen sich verschenken...

Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken und neu beginnen,  
ganz neu, da berühren sich Himmel und Erde dass Frieden werde unter  
uns, da berühren sich Himmel und Erde dass Frieden werde unter uns.

Wir decken zusammen den Tisch, kochen und essen miteinander.

Wenn Sie heute spazieren gehen, dann nehmen Sie sich Zeit, um in den  
Himmel zu schauen, die Bewegung und Veränderung der Wolken  
wahrzunehmen, das Licht, die Sonne oder den Wind zu spüren. Und dann  
schauen Sie auch einmal bewusst auf die Erde unter sich, spüren Sie, wie  
sie Sie trägt - wie Sie heute "gehimmelt" und "geerdet" sind.

Einen schönen Feiertag!

## Hausgottesdienst zum Hochfest Christi Himmelfahrt am 21. Mai 2020 in der Pfarreiengemeinschaft Niederwerrn-Oberwerrn



Der folgende Hausgottesdienst ist eine Möglichkeit, sich mit der Gemeinschaft der Glaubenden in unserer Gemeinde und weltweit im Gebet zu vereinen. Sie können ihn alleine oder mit allen, die zu Ihrer Hausgemeinschaft gehören, feiern. Wir empfehlen, ihn am Sonntag um 10.30 Uhr zu feiern. Dazu läuten auch die Glocken. Schaffen Sie eine gute Gebetsatmosphäre (z.B. Anzünden einer Kerze oder Osterkerze, Aufstellen eines Kreuzes, eines Christusbildes). Versammeln Sie sich am besten an oder um einen Tisch. Teilen Sie vorher auf, wer welche Teile liest. Wenn Sie möchten, können Sie auch die vorgeschlagenen Lieder singen. Der Ablauf der Feier versteht sich als Vorschlag - bitte verändern Sie ihn nach eigenem Ermessen und ergänzen Sie Elemente und Symbole, die Ihnen wichtig sind, so dass es eine Feier wird, die Ihnen entspricht!

Alle beginnen gemeinsam:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

Lied (Gotteslob 339,1+2) Ihr Christen, hoch erfreuet euch!

1. Ihr Christen, hoch erfreuet euch! Der Herr fährt auf zu seinem Reich. Er triumphiert, lobsinget ihm, lobsinget ihm mit lauter Stimm!
2. Sein Werk auf Erden ist vollbracht, zerstört hat er des Todes Macht. Er hat die Welt mit Gott versöhnt und Gott hat ihn mit Ehr gekrönt.

Wir tauschen uns kurz aus oder denken für uns selbst nach:

- Wie ist es mir in den letzten Tagen ergangen? Worüber oder über wen habe ich mich gefreut?
- Was hat mir beim Draußen-Sein in dieser Woche besonders gefallen, was ist mir vielleicht besonders aufgefallen?
- Heute ist Vatertag. Mit welchen Gedanken denke ich an meinen Vater? Was macht für mich einen guten Vater aus?

### Dann spricht einer oder alle gemeinsam ein Gebet:

Gott,  
wir leben unter dem weit gespannten Himmel,  
der Sonne, den Wolken,  
bei Wind und Wetter.  
Und wir leben in deinem Himmel,  
sind umgeben von deiner verborgenen Gegenwart.  
Du schenkst uns deine Kraft und deinen guten Geist,  
der uns hilft, Zeugen deiner Liebe zu sein.  
Dich loben wir und preisen dich mit Jesus Christus unseren Bruder und  
Herrn.  
AMEN.

### Evangelium (Matthäusevangelium 28,16-20)

*Wir hören die Frohe Botschaft aus dem Evangelium nach Matthäus*

16 Die elf Jünger gingen nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. 17 Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel. 18 Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. 19 Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes 20 und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

*Evangelium unseres Herrn Jesus Christus – A: Lob sei dir Christus*

### Wir tauschen uns aus:

- Wenn ich in den Himmel schaue - welche Gedanken kommen mir in den Sinn?
- Bei welchen Erfahrungen in meinem Leben habe ich gespürt, dass "der Himmel die Erde berührt" hat?

- Was bedeutet mir die Zusage Jesu: "Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt"?
- Was begeistert mich an der Frohen Botschaft, was möchte ich davon weitersagen oder vorleben?

### Lied (Gotteslob 841,1): Wo Menschen sich vergessen...

Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen und neu beginnen,  
ganz neu, da berühren sich Himmel und Erde dass Frieden werde unter uns,  
da berühren sich Himmel und Erde dass Frieden werde unter uns.

### Fürbittgebet

Vertrauen wir Gott an, was uns bewegt und bitten wir ihn:  
Antworten wir jeweils dazwischen: Wir bitten dich, erhöhe uns!

- Für alle, die sich für andere Menschen einsetzen - in der Politik, in Vereinen und Initiativen, in Hilfsorganisationen und in deiner Kirche.
- Für alle, die versuchen mit ihrem Leben Zeuginnen und Zeugen der Frohen Botschaft zu sein.
- Für alle, die eintreten für Gerechtigkeit und Friede unter dem einen Himmel.
- Für unsere Verstorbenen, von denen wir glauben, dass sie deine Liebe in deinem Himmel jetzt in der ganzen Fülle erfahren, besonders für \_\_\_\_\_.
- Für \_\_\_\_\_.

### Vaterunser

Wir fassen alle unsere Bitten zusammen im Gebet, das uns Jesus gelehrt hat:  
Vater unser ...

### Friedensgruß

Geben wir uns gegenseitig ein Zeichen des Friedens und der Verbundenheit ...